

Inhalt

Vorwort:

Wer war Hugo Adolf Bernatzik (1897–1953)? XI

Einführung:

Befangenheiten 1

1. Teil

Adoleszenz in einer untergehenden Welt 13

Familiengeschichten 13; Schulen und Schulung 17;
Krieg und Hochzeit 20;
Exkurs: Familiensinn, „Ahnepaß“ und „Volkstumsgedanke“ 23;

2. Teil

Sich ein Bild von fremden Ländern machen 29

Expeditionen zwischen 1924 und 1930:
Spanien und Spanisch-Marokko 1924; Ägypten und Somaliland 1925;
Anglo-ägyptischer Sudan 1927; Rumänien und Albanien 1926–1930 29
Jagen und Photographieren 29; Vogelperspektiven 1925–1930 33

Exkurs: Der Geograph Ernst Nowak. Ein verschollener Pionier
der österreichischen Balkanforschung 39

Der Anglo-ägyptische Sudan 1927 42
Begegnung am Ende der Welt. Die Causa E. E. Evans-Pritchard 49

Expeditionen zwischen 1930 und 1934:
Portugiesisch Guinea 1930/31; Salomon-Inseln, Neuguinea und Bali 1932/33;
Schwedisch-Lappland 1934 64; Zur Politik des „Apolitischen“ 64

Portugiesisch-Guinea 1930/31:
Planung und Finanzierung 70;
Zum wissenschaftlichen Konzept der Reise 74
Reiseverlauf und Ergebnisse 77; Konfliktreiche Heimkehr 83
Exkurs: Zur politischen Geschichte der Sammlung Bernatzik-Struck 85

Ozeanien 1932/33 und Schwedisch-Lappland 1934:
Die Reiseroute der Ozeanien-Expedition 90;
Vorbereitung und Finanzierung 91

Die Zusammenarbeit mit dem Museum für Natur- und
Völkerkunde in Basel 93
Reisebekanntschaften – imaginäre Gemeinschaften 96
Heimkehr und Aufbruch 100

Akademische Integration eines "Quereinsteigers"
Ein Werkstudent 104; „Hecht“ oder „Schaf“?
Habitationsverfahren 1935 108
Akademische Vorbilder 115; Stellensuche 117

Eine fruchtbare Katastrophe. Zur Arbeits- und Lebensbeziehung
zwischen Emmy und Hugo Bernatzik 126

Die Peripetie: Burma, Siam und Französisch-Indochina 1936/37
Planung und Finanzierung 142
Die Reisetagebücher von Emmy Bernatzik 151

3. Teil

Mobbing. Eine Disziplin im Umbruch 163

„Tüchtiges Schaffen“ Zur Entstehung der „Großen Völkerkunde“ 163
Hans Findeisens Bedrängnis 171

Die Causa Gerlach 183
Die Denunziation 183; Der „Nachweis“ 197
Der Kampf um Öffentlichkeit 198; Text und Gegentext 201
Die Eskalation 213

Mobbing in Wien 225
Kriminalfall Martin Schnitger. Ein Ausländer am Museum
für Völkerkunde in Wien 231
Der Preis der „Intervention“ 247

Zusammenfassung: Semper aliquid haeret
Der Plot 267; Zur Dynamik 267;
Zum zeithistorischen Kontext 270; Über „politischen Schutz“ 271;
Die Wahrheit als Beute 272; Zum sachlichen Kontext 273
Zum fachlichen (disziplinimmanenten) Kontext 275;
Zum politischen Kontext 276
Zum wissenschaftspolitischen Kontext 279
Schlußbetrachtung: Zur Produktion von „infamen Menschen“ 280

Exkurs: Beredtes Schweigen. Juden sind kein Thema 284
Affirmatives oder subversives Schweigen? 284
Die Wiener Völkerkundlerin Marianne Schmidl (1890–1942)
Anmerkungen zu einer „Vergessenen“ 287

4. Teil**Wissenschaft als Krieg 295**

Das „Afrika-Handbuch“ und die Monographie „Akha und Meau“ 295

Strategien der Eliten: Diedrich Westermann, Hermann Baumann,
Bernhard Struck und Richard Thurnwald 304

Das Frobenius-Institut und Adolf Ellegard Jensen 316

Kollaboration. Paris 1940 bis 1943 321

Das Ende der Geschichte 331

Danach. Außer Kontext 339; Schlußbemerkung 344

5. Teil**Im Niemandsland 347**

Säuberung und Entnazifizierung 347

Kapitulation 347; Entnazifizierung auf dem Weg zur Souveränität 350

Hugo Bernatziks Nachkriegszeit 354

Marokko. Die letzte Reise 360

Post mortem 365

Anhang 371

Abstract 373

Abkürzungen und Siglen 374; Anmerkungen 375

Verzeichnis der Abbildungen 431

Reiserouten der wichtigsten Expeditionen 433

Werkverzeichnis Hugo Adolf und Emmy Bernatzik 437

Bibliographie 439

Zeitschriften mit Beiträgen von Hugo Bernatzik 450

Personenindex 452